

Schwarzwald on TOUR . . . ganz schön bärig









Nach einer wunderbar kurvenreichen Anreise durch den schönen Schwarzwald trafen sich die Mitglieder des PC Rhein-Main Mitte Juli im idyllischen Bärental im Schwarzwald. In gemütlicher Runde begrüßte uns unser Präsident Stefan Lindenlaub und weihte uns in den Ablauf des kommenden Wochenendes ein. Nach einem leckeren Stück Schwarzwälder Torte schauten wir uns die malerische Hotelanlage an und erfreuten uns an dem einen oder anderen Neuerwerb der Clubmitglieder. Ausgeschlafen und frisch gestärkt starteten wir am nächsten Morgen bei bestem Wetter zu einer herrlich kurvenreichen Tour durch die verwinkelten Schwarzwaldstraßen, auf der uns so manche Spitzkehre, enge Kurve und Serpentine ein breites Lächeln ins Gesicht zauberte. Nach einem landestypischen Mittagessen besuchten wir den beeindruckenden Dom in St. Blasien, den sogenannten Schwarzwalddom. Anschließend machten wir uns entlang des Titisees auf den Rückweg zum Hofgut Sternen, wo man uns im Ravennagarten ein leckeres Barbecue kredenzte, das wir uns trotz des inzwischen schlechten Wetters bei reichlichen Benzingesprächen und Anekdoten des Tages munden ließen.

Der Samstagvormittag stand leider wettertechnisch auch unter keinem so guten Stern und so ließen wir die Sommerrodelbahn erst einmal links liegen und genossen die Schau-ins-Land-Abfahrt nach Freiburg. Dort angekommen zeigte sich das Wetter wieder von seiner besten Seite und erlaubte eine Erkundungstour der schönen Stadt im Breisgau bis zum frühen Nachmittag. Einen Teil der Gruppe zog es dann zurück zur Rodelbahn, während es sich der andere Teil auf einer wunderbaren Aussichtsterrasse am Ufer des Titisees bequem machte und die Nachmittagssonne bei Kaffee und Kuchen genoss. Am Abend erklommen wir für einen zünftigen Schwarzwälder Hüttenabend die Bärenhütte, in der wir den Tag gesellig Revue passieren ließen. Im Fackelzug ging es am späten Abend zurück zu den am Fuße des Berges geparkten Porsche, gefolgt von einer nächtlichen Fahrt durch die laue Sommernacht zurück zum Hotel. Da es am nächsten Morgen hieß, schon wieder Abschied zu nehmen, verlängerten wir die Nacht an der Hotelbar noch um einige Stunden und scherzten über die Erlebnisse der letzten Tage, bis wir alle müde und glücklich ins Bett fielen.

Am Sonntag trafen wir uns alle zu einem letzten gemeinsamen, leckeren Schwarzwälder Frühstück mit herrlichem Schinken und Spezialitäten der Region, dann traten alle individuell die Heimreise über die Schwarzwald-Höhenstraße an. Zusammenfassend bleibt festzuhalten: Kurven gibt es im Schwarzwald jede Menge, das Essen war sehr gut und wenn das Wetter mitspielt, kommen wir sicher bald wieder. Die Stimmung war wie im Vorjahr wieder Klasse, Flensburg ging leer aus und wir hatten eine Menge Spaß! Wir freuen uns schon auf die Tour 2013.

llmhart-Wolfram Kühn

